



„Familienplanung
ist ein Menschenrecht!“

Der Familienplanungsfonds richtet sich an Frauen und Männer, Paare und Familien, die Hilfe in schwierigen Zeiten benötigen. Um auch Menschen mit geringem Einkommen selbstbestimmte Familienplanung zu ermöglichen, bietet der Familienplanungsfonds, die Gelegenheit einer Übernahme der Kosten für ein **dauerhaftes Verhütungsmittel**.

Ziel ist es, benachteiligten Frauen und Männern, Paaren und Familien eine bewusste Entscheidung zur Familienplanung zu ermöglichen und damit **ungewollte Schwangerschaften und Schwangerschaftsabbrüche zu vermeiden**.

SIE HABEN NOCH FRAGEN ZUR ANTRAGSTELLUNG?

Bitte schicken Sie uns eine Mail an
familienplanungsfonds@lra-ei.bayern.de

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch
unter 08421/70-417 oder im Internet auf unserer
Website...



GESTALTUNG:
CON4COM! Markenkommunikation, Eichstätt
BILDQUELLEN:
Titelseite: Lightfield Studios/Adobe Stock
Klappseite: RedPixel/Adobe Stock



FAMILIENPLANUNGS- FONDS

*Für eine bewusste Entscheidung
zur Familienplanung*



LANDRATSAMT EICHSTÄTT
SOZIALE SICHERUNG UND INTEGRATION
Residenzplatz 1 · 85072 Eichstätt · Telefon: 08421/70-462
familienplanungsfonds@lra-ei.bayern.de · www.landkreis-eichstaett.de



LANDRATSAMT EICHSTÄTT
SOZIALE SICHERUNG UND INTEGRATION
www.landkreis-eichstaett.de

Wer kann einen Antrag stellen?

Frauen und Männer, Paare und Familien können die Kostenübernahme beantragen, wenn Sie

- **mindestens 22 Jahre alt sind und**
- **im Landkreis Eichstätt ihren Hauptwohnsitz haben. Ein Zweitwohnsitz begründet keinen Anspruch.**

Die Anspruchsvoraussetzungen liegen in jedem Fall vor, wenn die*der Hilfesuchende bzw. die Bedarfsgemeinschaft zum Zeitpunkt der Antragstellung nachfolgende Leistungen beziehen:

- **Sozialgesetzbuch II: Arbeitslosengeld II**
- **Sozialgesetzbuch III: Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)**
- **Sozialgesetzbuch VIII: Kinder- und Jugendhilfegesetz**
- **Sozialgesetzbuch XII: Sozialhilfe**
- **Bundesausbildungsförderungsgesetz: BAföG**
- **Wohngeldgesetz: Wohngeld**
- **§6a Bundeskindergeldgesetz: Kinderzuschlag**
- **Asylbewerberleistungsgesetz: Asylbewerberleistungen**

Weiter können Personen anspruchsberechtigt sein, bei denen ein besonderer Härtefall vorliegt.

Welche Verhütungsmittel werden übernommen?

Es werden die Kosten für das Material, das Einsetzen und die Kontrolltermine für folgende dauerhafte Verhütungsmittel übernommen:

- **Hormonspirale**
- **Kupferspirale**
- **Hormonimplantat**
- **3-Monatsspritze**
- **Ggf. notwendige Vorbehandlung zur Feststellung der Verträglichkeit des Hormons**
- **Sterilisation (Frau)**
- **Vasektomie (Mann)**

Wie läuft das Antragsverfahren ab?

1. Gespräch mit Arzt (Gynäkologe, Urologe) zu Risiken und Nebenwirkungen ggf. bei Bedarf Beratung in einer Schwangerschaftsberatung
2. Antrag auf Kostenübernahme ausfüllen und mit Kostenvoranschlag/Rezept vom Arzt nach GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte) an das Landratsamt Eichstätt, Soziale Sicherung und Integration, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt
3. Prüfung und Bewilligung durch das Sachgebiet Soziale Sicherung und Integration
4. Kostenübernahmezusage an Arzt oder Apotheke
5. Rechnung an das Landratsamt Eichstätt, Soziale Sicherung und Integration, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt
6. Überweisung direkt an den Arzt oder die Apotheke

Nachweis der Anspruchsberechtigung

Der Nachweis der Anspruchsberechtigung erfolgt durch Vorlage

- **eines gültigen Personalausweises bzw. bei Ausländern/Asylbewerbern entsprechende Dokumente**
- **jeweiligen Bescheid über Sozialleistungen/Nachweis der Zugehörigkeit zur Personengruppe**

Zusätzlich bei Härtefällen:

- **Begründung über die finanziell angespannte Situation (z.B. Lohnnachweise der letzten drei Monate, Vermögensnachweise, Kontoauszüge, Nachweis über das Aufsuchen der Schuldner- und Insolvenzberatung, etc.)**

Wo finde ich das Antragsformular?

Bitte QR-Code fotografieren / scannen:



Wo kann ich mich hinwenden, wenn ich mich beraten lassen möchte?

Landratsamt Eichstätt

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Grabmannstr. 2, 85072 Eichstätt

Telefon: 08421/70-521

Web: bitte QR-Code fotografieren/scannen



Sozialdienst kath. Frauen (SkF)

Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Schrankenstr. 1a, 85049 Ingolstadt

Außensprechstunde Eichstätt

Kardinal-Preysing-Platz 3, 85072 Eichstätt

Telefon: 0841/93755-60

schwangerenberatung@skf-ingolstadt.de

www.skf-ingolstadt.de

Onlineberatung direkt: <https://t1p.de/meine-ksb-in>

Frauen beraten / Diakonie Ingolstadt

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Schulstr. 14, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/3708303

info@frauenberaten-in.de

www.frauenberaten-in.de

Pro familia e.V. Ingolstadt

Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Holzmarkt 2, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/3792890

www.profamilia.de/ingolstadt

www.profamilia.de

www.sextra.de – die pro familia online-Beratung